



20.10.2014  
PRESSEINFORMATION

EUROPÄISCHE REISEVERSICHERUNG

## Walkabout endet nach wenigen Tagen im Spital

### STATT EINER RUNDREISE AN DER OSTKÜSTE AUSTRALIENS WIRD PATIENT 17 TAGE INTENSIVMEDIZINISCHE BETREUT!

Wien – Herr K. erfüllt sich einen langersehnten Wunsch und bucht eine Rundreise entlang der Ostküste Australiens. Am dritten Tag möchte die Reisegruppe einen Ausflug von Cairns in das vulkanische Hochland der Atherton Tablelands unternehmen. Doch kurz vor der Abfahrt bricht Herr K. in der Hotelhalle zusammen und klagt über Magenschmerzen, Übelkeit und akute Atemnot. Das Hotelpersonal alarmiert sofort die Rettung und Herr K. wird ins Spital gebracht. Er wird intensivmedizinisch versorgt und stabilisiert. Anhand der weiteren Untersuchungen diagnostizieren die Ärzte einen Herzinfarkt und plötzliches Nierenversagen.

Zwischenzeitlich wird von der Spitalsverwaltung die Europäische Reiseversicherung über den Vorfall informiert, die nach Prüfung des Versicherungsschutzes die Kostendeckung zugesagt. Die Ärzte in der Einsatzzentrale der Europäischen stehen in Folge in ständigem Kontakt mit den behandelnden Ärzten in Cairns.

Die Europäische ihrerseits informiert die nächsten Angehörigen und aufgrund des kritischen Zustandes von Herrn K. sowie der Ungewissheit über die Dauer des Spitalsaufenthaltes wird die Tochter nach Australien eingeflogen.

Dank der raschen und wirkungsvollen Hilfe erholt sich Herr K. glücklicherweise bald und kann nach 17 Tagen Intensivstation das Spital verlassen und in Begleitung eines Arztes die Heimreise nach Österreich antreten.

Die Europäische kommt für die entstandenen Kosten in der Höhe von 48.200 Euro auf. Die heimische Sozialversicherung erstattet einen Kostenersatz in der Höhe von 3.050 Euro. Den Differenzbetrag von rund 45.000 Euro hätte Herr K. ohne Reiseversicherung der Europäischen selbst bezahlen müssen. Die Prämie dafür betrug 292 Euro.

#### Kontakt

Charlotte Ludwig  
PR Plus GmbH  
T +43.664.160 77 89  
E-Mail: ludwig@prplus.at

#### Europäische Reiseversicherung AG

Kratochwilestraße 4  
1220 Wien  
T +43.1.3172500  
F +43.1.3199367

info@europaeische.at  
www.europaeische.at

#### DIE GENERALI GRUPPE

Die Europäische Reiseversicherung AG ist ein Unternehmen der Generali Gruppe. Mit einem Prämienaufkommen von 66 Milliarden Euro im Jahr 2013 ist die Generali Gruppe eine der führenden Versicherungsgruppen weltweit. Mit 77.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weltweit und 65 Millionen Kunden in mehr als 60 Ländern nimmt die Gruppe eine führende Position auf den westeuropäischen Märkten ein und gewinnt auch in Zentral- und Osteuropa sowie in Asien immer mehr an Bedeutung.

[www.europaeische.at](http://www.europaeische.at)

[www.generali.at](http://www.generali.at)

[www.generali.com](http://www.generali.com)

Die Gesellschaft gehört zur Unternehmensgruppe der Assicurazioni Generali S.p.A., Triest, eingetragen im Versicherungsgruppenregister der IVASS unter der Nummer 026.